AKTUELLE IMPFEMPFEHLUNGEN DER STIKO (STÄNDIGE IMPFKOMMISSION)

(vereinfachte Darstellung; Stand: November 2024*)

NaLI Nationale Lenkungsgruppe Impfen
www.nali-impfen.de

WANN?	WOGEGEN?	WIE OFT?
SÄUGLINGE/KLEINKINDER		
Ab Geburt bis 1. Lebensjahr	RSV (Respiratorisches Synzytial-Virus)	1 Injektion von RSV-Antikörpern kurz vor oder in der ersten RSV-Saison (Oktober bis März)
6 Wochen	Rotaviren	2 oder 3 Schluckimpfungen (je nach verwendetem Impfstoff) im Abstand von 4 Wochen
2 Monate	Tetanus (Wundstarrkrampf), Diphtherie, Kinderlähmung (Poliomyelitis), Hib-Gehirnhautentzündung, Keuchhusten (Pertussis), Hepatitis B, Pneumokokken (u.a. Sepsis), Meningokokken B	3 Kombi-Impfungen (Sechsfachimpfstoff), 3 Pneumokokken-Impfungen und 3 Men B-Impfungen
4 Monate		
11 Monate/12 Monate (Men B)		
11 Monate (sollte das Kind früher eine KITA besuchen: ab 9 Monate)	Masern Mumps Röteln Windpocken (Varizellen)	1. Impfung Masern-Mumps-Röteln-Kombiimpfstoff (MMR) und 1 Varizellenimpfung
15 Monate		2. Impfung MMRV-Kombi-Impfstoff
12 Monate	Meningokokken C (Gehirnhautentzündung/Sepsis)	1 Impfung
KINDER/JUGENDLICHE		
5 bis 6 Jahre	Tetanus, Diphtherie und Keuchhusten	1. Auffrischimpfung (Kombi-Impfstoff)
9 bis 16 Jahre	Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten und Kinderlähmung	2. Auffrischimpfung (Kombi-Impfstoff)
9 bis 14 Jahre	HPV (Humane Papillomviren), u.a. Gebärmutterhalskrebs und -vorstufen, Peniskarzinom, Genitalwarzen	2 Impfungen im Abstand von mind. 5 Monaten, bei Impfbeginn im Alter ≥ 15 Jahre 3 Impfungen
Bei fehlenden Impfungen: Nachholimpfungen bis zum 18. Geburtstag	u.a. Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, HPV, Meningokokken C, Masern, Mumps, Röteln, Windpocken (falls nicht durchgemacht)	abhängig von Vorimpfungen (von Kassen bis zum 18. Geburtstag erstattet)
ERWACHSENE		
Ab 18 Jahren	Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten[1], ggf. Kinderlähmung (falls Impfung fehlt)	1 Auffrischimpfung alle 10 Jahre
	COVID-19	Basisimmunität aus 3 Antigenkontakten (Infektionen/Impfung, davon mind. 1 Impfung)
Ab 18 bis ca. 53 Jahre (alle nach 1970 Geborene)	Masern (bei fehlender Impfung)	1 Impfung (MMR-Kombiimpfstoff), 2 Impfungen bei erhöhtem beruflichem Risiko
Frauen im gebärfähigen Alter	Röteln und Windpocken (ergänzend zum o.g. Impfschutz für Erwachsene)	Prüfung auf Vollschutz und ggf. Nachimpfung: 2 Rötelnimpfungen (falls fehlend) und 2 Windpocken-impfungen (falls keine Antikörper)
Personen mit Kontakt zu Neugeborenen (z.B. Partner, Großeltern, Babysitter)	Keuchhusten (Auffrischimpfung)	Keuchhustenimpfung alle 10 Jahre (als Kombi mit Tetanus, Diphtherie)
Schwangere	Grippe (Influenza)	1 Impfung ab 2. Schwangerschaftsdrittel
	Keuchhusten	1 Impfung zu Beginn des 3. Schwangerschaftsdrittels
ERWACHSENE AB 60		
Ab 60 Jahren	Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten[1], ggf. Kinderlähmung (falls Impfung fehlt)	1 Auffrischimpfung alle 10 Jahre
	Grippe (Influenza)	1 Impfung jedes Jahr im Herbst
	COVID-19	1 Auffrischimpfung jedes Jahr im Herbst
	Pneumokokken (Lungenentzündung)	1 Impfung (bei Risikogruppen ggf. weitere Impfungen)
	Gürtelrose (Herpes zoster)	2 Impfungen (Totimpfstoff) im Abstand von mind. 2 bis max. 6 Monaten (bei Risikogruppen ab 50 Jahren)
Ab 75 Jahren	RSV	1 Impfung einmalig im Spätsommer/Herbst
ALLE ALTERSGRUPPEN		
Alle Zeckenexponierten in FSME-Risikogebieten	FSME (Frühsommermeningo-enzephalitis), von Zecken übertragen	3 Impfungen, 1 Auffrischimpfung alle 3 bzw. 5 Jahre

[1] einmalig mit nächstfälliger Tetanus-/Diphtherie-Impfung | * vollständige Empfehlung der STIKO: www.stiko.de